

NIEDERSCHRIFT

zur gemeinsame öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses, des
Sozialausschusses und des Bauausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, den 16.07.2020
Sitzungsbeginn: 18:33 Uhr
Sitzungsende: 20:50 Uhr
Ort, Raum: Sporthalle Mittellandhalle I

Anwesend sind

Hauptausschuss

Vorsitzender

Herr Frank Nase

Mitglieder

Herr Dr. Edgar Appenrodt

Herr Ulf Kelterer

Herr Ulrich Korn

Herr Reinhard Lüder

Frau Ramona Müller

Herr Phillipp Winkler

Bauausschuss

Mitglieder

Herr Jörg Brämer

Herr Ralf Jassen

Frau Zoe Keindorff

Frau Ramona Müller

Frau Margitta Pape

Herr Ulrich Korn

Sozialausschuss

Mitglieder

Frau Evelyn Brämer

Frau Cornelia Dorendorf

Herr Ulf Kelterer

Herr Ulrich Korn

Frau Margitta Pape

sachkundiger Einwohner

Herr Siegfried Bausenwein

Herr Michael Kobilke

Protokollantin

Frau Heike Müller

Vertreter der Amtsverwaltung

Herr Michael Schumann

Frau Carola Studte

Frau Birgit Weck

Gäste

Herr Thomas Jungnickel TKI

Herr Matthias Pohler TKI

Herr Holger Haupt Landkreis Börde

Herr Rainer Pieroth DNS:net

Abwesend sind

Bauausschuss

Mitglieder

Herr Michael Ölze	entschuldigt
-------------------	--------------

sachkundiger Einwohner

Herr Manfred Habacker	unentschuldigt
Herr Tino Marquardt	unentschuldigt
Herr Sylvio Schneider	unentschuldigt
Herr Rainer Schwerdtner	unentschuldigt
Herr Andreas Stieger	unentschuldigt

Hauptausschuss

Mitglieder

Herr Franz-Ulrich Keindorff	entschuldigt
-----------------------------	--------------

Sozialausschuss

Herr Johannes Könitz	unentschuldigt
----------------------	----------------

sachkundiger Einwohner

Herr Thomas Dikhoff	unentschuldigt
Herr Andreas Marx	unentschuldigt
Herr Martin Oppermann	unentschuldigt

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:33 Uhr. Der Sozialausschuss ist mit fünf anwesenden Mitgliedern beschlussfähig, der Bauausschuss mit sechs Mitgliedern und der Hauptausschuss mit sieben anwesenden Mitgliedern.
Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner hat zwei Nachrichten an die Gemeinde Barleben geschickt, eine davon direkt an die Sachbearbeiterin im Bauamt und keine Antwort bekommen. Er möchte wissen, welche Straßen in der Ortschaft Ebendorf im Projekt kommunales Breitbandnetz eingeschlossen sind.
Der Bürgermeister sagt zu, dass diese Emails morgen bzw. in der nächsten Woche gesichtet und beantwortet werden.

TOP 4 Mitteilungen des Hauptausschussvorsitzenden

Der Bürgermeister informiert, dass der SV-Bereich am heutigen Tage eine Email mit den vom LIBa e.V. abgeforderten Informationen gesendet hat und fragt, ob eine entsprechende Informationsvorlage noch erforderlich ist. Frau Dorendorf als Antragstellerin hatte noch keine Gelegenheit, die Email zu lesen und wird sich bei Bedarf melden.

TOP 5 Anfragen zu den Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Im Rahmen eines Antrages zum IGEK ist beschlossen worden, einen Jugendfragebogen zur Lebensqualität in Barleben zu erarbeiten, Frau Brämer erkundigt sich nach dem Sachstand. Muss der Beschluss eventuell wieder aufgehoben werden?

Frau Dorendorf fragt, warum die Festlegungen aus dem Schreiben vom 12.09.2019 an den IDOL-Verein nicht eingehalten werden.

Frau Dorendorf fragt weiter, ob es nicht eine Möglichkeit gäbe, ehrenamtlich Tätige oder Praktikanten in den Kindereinrichtungen mit einem Obolus zu entlohnen, da es auch zahlreiche geringfügig Beschäftigte gäbe.

Herr Korn berichtet, dass die Handwerkskammer 120 € pro Woche auf Antrag zur Verfügung stellt. Der Bürgermeister sagt eine Prüfung des Sachverhalts zu.

Frau Müller fragt, wie groß die freien Kapazitäten der Kindereinrichtungen und Grundschulen in der Gemeinde sind, da mit der Vermarktung der Grundstücke an der Schinderwuhne mit dem Zuzug junger Familien zu rechnen ist.

TOP 6 Konzept zur digitalen Ausstattung der Schulen in Trägerschaft der Gemeinde Barleben
Vorlage: BV-0030/2020

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Aufhebung des Sperrvermerkes an den Haushaltsstellen 21101.0731000 (Schul-IT Grundschule) sowie 21910.0731000 (Schul-IT Gemeinschaftsschule).

- Fragen werden durch Herrn Schumann beantwortet.
- Frau Brämer fragt, ob die Kosten für die Fortbildung und Qualifikation der Lehrer im Antrag enthalten sind.
- Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss die Aufhebung des Sperrvermerkes an den Haushaltsstellen 21101.0731000 (Schul-IT Grundschule) sowie 21910.0731000 (Schul-IT Gemeinschaftsschule) zu beschließen.

Sozialausschuss

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
5	0	0	0

Beschluss

Der Hauptausschuss beschließt die Aufhebung des Sperrvermerkes an den Haushaltsstellen 21101.0731000 (Schul-IT Grundschule) sowie 21910.0731000 (Schul-IT Gemeinschaftsschule).

Hauptausschuss**Abstimmungsergebnis**

JA	NEIN	ENTH	BEFA
6	0	1	0

TOP 7 Breitbandausbau, Versorgungsänderung in der 1. Ausbaustufe
Vorlage: BV-0028/2020

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt eine Änderung zur 1. Ausbaustufe dahingehend, dass die sogenannten weißen Flecken in der Ortschaft Ebendorf und im Bereich des TPO komplett aus dem Förderprogramm herausgenommen werden.

- Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über die Beschlussvorlage.

Beschluss

Der Bauausschuss und der Sozialausschuss nehmen die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat eine Änderung zur 1. Ausbaustufe dahingehend zu beschließen, dass die sogenannten weißen Flecken in der Ortschaft Ebendorf und im Bereich des TPO komplett aus dem Förderprogramm herausgenommen werden.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
6	0	1	0

**TOP 8 Breitbandausbau, Vereinbarung zur befristeten Pachtzahlung,
Bauausführung 1. Ausbaustufe
Vorlage: BV-0026/2020**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister

1. die Vereinbarung zur befristeten Pachtzahlung – „bedingte Wirtschaftlichkeit“ zu unterzeichnen (1. Möglichkeit 12,01 € / 2. Möglichkeit 13,81 €) und

2. die Bauausführung zur 1. Ausbaustufe zu beauftragen.

- Die verschiedenen Fragen und Unklarheiten der Mitglieder werden durch die Vertreter der DNS:net, der ARGE und des Planungsbüros beantwortet.
- Der Bürgermeister berichtet, dass es gestern einen Termin mit Herrn Poch (DNS:net) gab in dem Einsparpotenziale identifiziert und Ergänzungsvorschläge gemacht wurden. Im Ergebnis hat der Bürgermeister ein Schreiben formuliert, das morgen an alle Gemeinderäte weitergegeben wird.
- Ebendorf wird aus der ersten Ausbaustufe, da es hier nur fünf kleine Bereiche gibt, die förderfähig sind. Diese Bereiche liegen weit auseinander. Eine relativ lange Trassenführung steht hier einer relativ geringen Zahl an förderfähigen Anschlüssen gegenüber.
- Die DNS:net hat sich bereiterklärt, Anschlüsse privatwirtschaftlich auszubauen, es ist aber noch offen, ob das für den Kunden kostenfrei realisierbar ist. Man versucht, dass der Kunde keinen Unterschied merkt zwischen eigenwirtschaftlich erstelltem und kommunalem Netz. Durch den privaten Ausbau verkürzen sich die Wege und damit wird der Anschluss günstiger. Ebendorf kann nicht aus dem existierenden Zuwendungsbescheid herausgelöst werden, es kommt nur später, also nach der ersten Ausbaustufe.
- Herr Korn stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Ende der Diskussion und Abstimmung.
- Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 1 x JA; 4 x NEIN; 2 x ENTH. Antrag abgelehnt
- Der Bürgermeister schlägt eine Ergänzung des Beschlusstextes vor:
„...unter Prüfung, Sichtung und Analyse weiterer Einsparpotenziale.“
- **Herr Lüder beantragt, über Möglichkeit 2, Variante E abzustimmen.**
- Der Vorsitzende lässt über diesen Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 7 x JA Antrag angenommen
- Der Bürgermeister bittet um Abstimmung über die im Beschlusstext geänderte Beschlussvorlage in Möglichkeit 2, Variante E.

Beschluss

Der Bauausschuss und der Sozialausschuss nehmen die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Bürgermeister zu beauftragen

1. die Vereinbarung zur befristeten Pachtzahlung – „bedingte Wirtschaftlichkeit“ zu unterzeichnen (2. Möglichkeit 13,81 €) und
2. die Bauausführung zur 1. Ausbaustufe zu beauftragen unter der Prüfung, Sichtung und Analyse weiterer Einsparpotenziale.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

TOP 9 **Breitbandausbau, Beauftragung Ausführungsplanung in Ergänzung der 1. Ausbaustufe für das restliche Gemeindegebieten**
Vorlage: BV-0027/2020

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister für die nicht im Gemeindegebiet in der 1. Ausbaustufe erfassten sog. „weiße Flecken“ (Förderprogramm) die Ausführungsplanung freizugeben/ zu beauftragen.

- Herr Dr. Appenrodt beantragt, den Beschlusstext wie folgt zu ändern:

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister für die im Gemeindegebiet in der 1. Ausbaustufe nicht erfassten sog. „weiße Flecken“ (Förderprogramm) die Ausführungsplanung freizugeben/ zu beauftragen.

- Der Bürgermeister lässt über die so geänderte Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss

Der Bauausschuss und der Sozialausschuss nehmen die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Bürgermeister zu beauftragen, für die im Gemeindegebiet in der 1. Ausbaustufe nicht erfassten sog. „weiße Flecken“ (Förderprogramm) die Ausführungsplanung freizugeben/ zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

**TOP 10 Gebieterschließung des Erschließungsgebiet „Schinderwuhne Süd“
(Bebauungsplan Nr. 31 der Gemeinde Barleben / Ortschaft Barleben)
Vorlage: BV-0029/2020**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Aufhebung zur verpflichtenden Verlegung von Leerrohren für die Gebieterschließung „Schinderwuhne Süd“ zu den Beschlüssen BV-0058/2019 und BV-0066/2019.

- Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über die Beschlussvorlage.

Beschluss

Der Bauausschuss und der Sozialausschuss nehmen die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Aufhebung zur verpflichtenden Verlegung von Leerrohren für die Gebieterschließung „Schinderwuhne Süd“ zu den Beschlüssen BV-0058/2019 und BV-0066/2019 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
7	0	0	0

Zum Ende des öffentlichen Teils wirft der bereits in der Einwohnerfragestunde aufgetretene Bürger Fragen in den Raum. Er möchte wissen, wer wann mit dem Breitbandanschluss versorgt wird. Herr Pohler sagt ihm das zu.

TOP 12 Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung. Mögliche Einwendungen zur Niederschrift können dort in einer Zusammenfassung eingesehen werden.

Heike Müller
Protokollant/in

F r a n k N a s e
Bürgermeister